



Hunde auf dem Golfplatz an der Schlei

Während die zweibeinigen Golfer für ihre Platzreife insbesondere spielerisches Können und Wissen und die Golfregeln beweisen müssen, liegen die wesentlichen Kriterien für Hunde im Bereich der Etikette.

Auf der Golfanlage an der Schlei sind die folgenden **10 Punkte Voraussetzung**, damit die vierbeinigen Lieblinge mit auf die Runde dürfen:

1. Die zweibeinigen Golf Freunde dürfen auf jeder Privatrunde Frauchen und Herrchen begleiten. Bei Turnieren warten sie daheim.
2. Hunde werden auf einer Privatrunde bitte vor Beginn der Runde im Clubsekretariat angemeldet. Das Sekretariat ist berechtigt, einzelne Hunde auf dem Platz nicht zuzulassen.
3. Ein Hund darf nur mitgeführt werden, wenn er golfplatztauglich ist, d.h. nicht bellt und sich ruhig verhält. Ein mitgeführter Hund muss es gewohnt sein, ruhig und geduldig zu warten. Diese Verhaltensweise kann in Hundeschulen mit Golfaffinität erlernt werden.
4. Pro Flight dürfen nur Hunde eines Haushalts mitgeführt werden.
5. Vor dem Start hat der Hundehalter die Erlaubnis seiner Mitspieler einzuholen, seinen Hund auf der Runde mitzuführen. Wird diese Erlaubnis verweigert, so muss er warten und gegebenenfalls alleine spielen.
6. Hunde müssen auf dem gesamten Gelände immer und ausschließlich an der Leine geführt werden. Die Leine muss so am Golfbag fixiert sein, dass sie sich nicht lösen und der Hund das Bag auch nicht umwerfen kann.
7. Der Hundehalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein Hund während der Golfrunde andere Spieler nicht stört und keinen Bällen oder anderen Tieren hinterher jagt. Der Hundehalter hat darauf zu achten, dass sein mitgeführter Hund keine Löcher auf der Anlage gräbt oder sonstige Beschädigungen der Golfanlage verursacht.
8. Ein mitgeführter Hund darf keinen Abschlag, kein Grün, keinen Bunker und auch kein Wasserhindernis betreten, sondern muss am abgestellten Trolley oder Golfbag warten.
9. Der Trolley oder das Golfbag samt angeleintem Hund muss mit ausreichendem Sicherheitsabstand zum Schwungbereich abgestellt werden. Bei allen Golfschlägen hat der Hund beim Trolley oder Bag zu bleiben.
10. Verunreinigungen durch Hunde insbesondere durch Hundehaufen sind vom Hundehalter unverzüglich durch mitgeführte Kotbeutel oder Plastiktüten zu entsorgen. Die Kotbeutel oder benutzte Plastiktüten sind im nächsten Abfalleimer zu entsorgen.

Wichtig: Die Kotbeutel bitte nur verschlossen/verknötet entsorgen.

Denken Sie bitte während der Runde daran, ihren Begleiter mit ausreichend Wasser zu versorgen und ihn nach der Runde gebührend zu belohnen. Beim Golfen dabei zu sein bedeutet für Ihren Hund Stunden hoher Aufmerksamkeit und großer Folgsamkeit, ohne dabei spielen oder schlafen zu dürfen.